

## **Ausschreibung: Leitung eines Workshops zu internalisierter Queerfeindlichkeit**

Das Autonome Queerreferat der Verfassten Studierendenschaft der Universität Heidelberg sucht eine Person, die zum Thema „Internalisierte Queerfeindlichkeit“ einen Workshop halten kann.

### Hintergrund

Viele queere Menschen, darunter auch viele Studierende, haben im Laufe ihres Lebens auf unterschiedliche Weisen von ihrem sozialen Umfeld und/oder der Gesellschaft queerfeindliche Weltanschauungen gespiegelt bekommen. Diese Diskriminierungserfahrungen können das Selbstbild oft (auch unterbewusst) negativ beeinflussen und die mentale Gesundheit gefährden, weshalb es für das eigene Wohlergehen äußerst wichtig ist, diese Erfahrungen zu reflektieren und sich ihrer bewusst zu werden.

### Workshop

Um diesen Prozess in einem professionell geleiteten Umfeld anzustoßen, wollen wir einen Workshop zu diesem Thema durchführen, in welchem sich die Studierenden in einem **Safe Space** über ihre **Erfahrungen austauschen** können und individuell **Lösungsansätze** zu finden, um diesen internalisierten Vorurteilen entgegenzuwirken.

Im Workshop soll **circa 15 Studierenden** ein Raum gegeben werden, um die eigenen Erfahrungen zu reflektieren und diese auch im größeren gesellschaftlichen einzuordnen. Außerdem soll ihre Identität gestärkt und positiv empowered werden.

### Referent\*in

Der\*die Referent\*in sollte eine Gruppe queerer Personen **sensibel** zur Auseinandersetzung mit den eigenen Erfahrungen **anleiten** können, einen **intersektionalen Ansatz** ihrer\*seiner Arbeit zugrunde legen und über **Workshoperfahrung** verfügen. Der\*die Referent\*in darf kein Mitglied der Universität Heidelberg sein.

### Organisatorisches

Je nach Situation in Hinblick auf die Corona-Pandemie, kann der Workshop **online** oder in **Präsenz** (mit den nötigen Sicherheitsvorkehrungen) stattfinden. Der Workshop soll **mehrere Stunden** umfassen und mit einem **Honorar** von **maximal 500€** vergütet werden. Das Honorar richtet sich nach der Dauer und dem Angebot des Workshops bzw. der Qualifikation der Workshopleitung, beträgt aber maximal 500€.

Das Queerreferat kümmert sich um Werbung, Räumlichkeiten beziehungsweise die technische Umsetzung bei einem online-Format und die Anmeldung der Teilnehmer\*innen.

Bewerbungen können bis zum **25.06.2021** an [queerreferat@stura.uni-heidelberg.de](mailto:queerreferat@stura.uni-heidelberg.de) gesendet werden.